

Antrag des Regierungsrates vom 6. Februar 2013

**4960**

**Beschluss des Kantonsrates  
über die Genehmigung der Abrechnung des Kredites  
für die Teilsanierung des Kantonsspitals Winterthur  
(Erweiterung Behandlungstrakt  
und Neubau Therapiebad)**

(vom . . . . .)

*Der Kantonsrat,*

nach Einsichtnahme in den Antrag des Regierungsrates vom 6. Februar 2013,

*beschliesst:*

I. Die Abrechnung des am 26. März 2001 für die Teilsanierung des Kantonsspitals Winterthur (Erweiterung Behandlungstrakt und Neubau Therapiebad) bewilligten Kredites von Fr. 37 300 000 (Vorlage 3804) wird genehmigt.

II. Mitteilung an den Regierungsrat und das Kantonsspital Winterthur.

\_\_\_\_\_

**Weisung**

Der 1958 erstellte Behandlungstrakt wies nach 40 Betriebsjahren starke bauliche und betriebliche Mängel auf und musste umfassend saniert werden. Um die räumlichen Engpässe zu beseitigen, wurde der Behandlungstrakt in diesem Rahmen nach Norden um 8,05 m verlängert und nach Osten um 10,17 m verbreitert. Darüber hinaus wurde ein Neubau für die Therapiebäder erstellt. Das Gesamtprojekt wurde dabei in ein Sanierungsprojekt als gebundene Ausgabe und ein Erweiterungsprojekt als neue Ausgabe aufgeteilt. Die Kosten des Sanierungsprojektes von Fr. 83 500 000 wurden mit RRB Nr. 1357/2000 und die des Erweiterungsprojektes von Fr. 37 300 000 mit Kantonsratsbeschluss vom 26. März 2001 (Vorlage 3804) bewilligt. Das Gesamtprojekt wurde gemäss den bewilligten Vorgaben fertiggestellt und erfüllt die Erwartungen.

Die aufgelaufenen Gesamtkosten von Fr. 122 743 979 wurden zu 69,12 % dem Sanierungsprojekt und zu 30,88 % dem Erweiterungsprojekt zugeteilt.

Eine erste Fassung der Abrechnung lag Ende 2009, zwei Jahre nach der Inbetriebnahme, vor. Infolge von Unklarheiten bezüglich der Verbuchung von Gerätebeschaffungen verzögerte sich die endgültige Abrechnung.

Die Abrechnung des mit RRB Nr. 1357/2000 bewilligten Sanierungsprojektes wird dem Regierungsrat mit weiteren Abrechnungen im Rahmen eines Sammelantrages im Frühjahr 2013 zur Genehmigung vorgelegt.

Bewilligte und getätigte Ausgaben (Beträge in Franken):

Vorhaben			Bewilligte Ausgaben	Getätigte Ausgaben	Abweichung + besser / – schlechter
<b>Erweiterung des Behandlungstrakts und Neubau des Therapiebades des Kantonsspitals Winterthur</b>					
	Erweiterung Behandlungstrakt	Neubau Therapiebad	Erweiterung und Neubau	Erweiterung und Neubau	Erweiterung und Neubau
Vorbereitungsarbeiten	1 481 000	312 000	1 793 000	3 219 913	–1 426 913
Gebäude	24 800 000	4 698 000	29 498 000	28 660 420	+837 580
Umgebung	310 000	37 000	347 000	203 115	+143 885
Baunebenkosten	685 000	84 000	769 000	543 040	+225 960
Reserve	1 983 000	372 000	2 355 000	–	+2 355 000
Med. Geräte u. Apparate	303 000	108 000	411 000	4 289 374	–3 878 374
Med. Einricht. / Ausstattungen	665 000	107 000	772 000	85 614	+686 386
Sekundäre Ausstattungen	1 273 000	82 000	1 355 000	901 865	+453 135
Teuerung	–	–	3 155 493	–	+3 155 493
<b>Total</b>	<b>31 500 000</b>	<b>5 800 000</b>	<b>40 455 493</b>	<b>37 903 341</b>	<b>+ 2 552 152</b>

Die im Kostenvoranschlag enthaltene Reserve von Fr. 2 355 000 musste nicht beansprucht werden. Darüber hinaus ergaben sich geringere Kosten bei der Ausstattung

Im Namen des Regierungsrates

Der Präsident:

Kägi

Der Staatsschreiber:

Husi